

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

31.01.1915 - Alexander Pordes-Milo und Hermann Haller: Der Juxbaron.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Großherzogtl. Theater.

Oldenburg.

Sonntag, den 31. Januar 1915.

61. Vorstellung im Abonnement.

Freiplätze haben keine Giltigkeit.

Neuheit! Zum ersten Male: **Neuheit!**

Der Furbaron.

Poße mit Gesang in 3 Akten von Fordes-Milo und Hermann Haller.
Gesangstexte von Willi Wolff. Musik von Walter Kollo.

Leiter der Aufführung: **Gustav Kirchner.**

Musikalische Leitung: II. Hofmusikdirektor **Philipp Stahl.**

Einstudierung der Tänze: **Hans Bernhöft.**

Personen:

Hugo Windisch, Margarinesfabrikant	Clemens Adami.
Berline, seine Frau	Betty Kinder.
Hilbe	Ida Hilb als Gast.
Sophie, Studentin der Philosophie } deren	Marianne Schiller.
Hans von Grabow, Hilbes Gatte } Töchter	Max Meinecke.
Alexander Christlieb von Kimmel-Neuroda, Rittergutsbesitzer, Grabows Freund	Theo Münch.
Blauehlchen,	Hans Bernhöft.
Stotterwilhelm, } Landstreicher.	Hans Ebert.
Spiegelberg,	Rudolf Kauba.
Der Landrat	Arnold Fink.
Der Doktor	Carl Waltherr.
Der Apotheker	Josef Nigrini.
Franz, } in Diensten	Curt Kofzig.
Wanda, } Hans von Grabows	Gertrud Adami.
Steppel, Barbier	Hans Schmidt.
Veronika, Bauernmädchen	Eva Benndorf.
Ein Gendarmenwachmeister	Hans Wilde.
Johann, Hausknecht vom „Grünen Baum“	Hans Schmidt.

Gäste, Dienerschaft, Hausgesinde.

Ort der Handlung: Das Gut von Grabow. — Zeit: Gegenwart.

Nach dem 2. Akte findet eine längere Pause statt.

Kassenpreise einschließlich Garderobegebühr während der Kriegszeit:

Fremdenloge I. Rang	4 M — 5.	Mittelpf. II. Rang	2 M — 3.
Profzeniumskloge I. Rang	3 " 50 "	Loge II. Rang	1 " 70 "
Logensitz I. Rang { 1. und 2. Reihe	3 " — "	Parterresitz	1 " 50 "
{ 3. und 4. Reihe	3 " — "	Amphitheater	— " 90 "
Parfett { 1. bis 7. Reihe	3 " — "	Galerie	— " 50 "
{ 8. bis 10. Reihe	2 " 50 "		

Kassenöffnung 6 Uhr. Einlaß 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende ungefähr ³/₄ 10 Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Dienstag, den 2. Februar 1915. 62. Vorstellung im Abonnement. **Als ich noch im Flügelkleide . . .** Ein fröhliches Spiel in 4 Aufzügen von A. Rehm und M. Fehse. Anfang 7¹/₂ Uhr.

Etwa am Abend eingehende wichtigere Meldungen vom Kriegsschauplatz werden während der Pause oder am Schluß der Vorstellung von der Bühne aus bekanntgegeben.

Militärpersonen, vom Feldwebel abwärts, zahlen an der **Abendkasse** zu den Abonnementvorstellungen die **Halfte** der gewöhnlichen Eintrittsgelder.

Schulze'sche Hofbuchdruckerei. Oldenburg.